

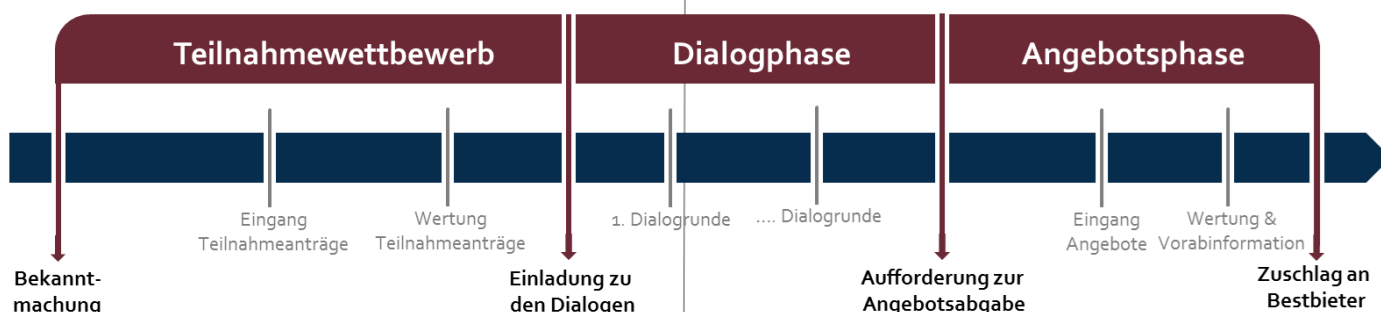
WETTBEWERBLICHER DIALOG

Eine besondere Verfahrensart

Nach § 14 der Vergabeverordnung sind öffentliche Aufträge grundsätzlich im offenen oder nichtoffenen Verfahren zu vergeben. In bestimmten Fällen sind diese Verfahrensarten jedoch ungeeignet oder haben sich als ungeeignet erwiesen, da keine ordnungsgemäßen oder nur unannehmbare Angebote eingereicht wurden. Dann können unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen andere Verfahrensarten

henden Risiken verbunden sind, oftmals nicht ohne vorherige Verhandlungen vergeben werden können, wie z.B. die Beschaffung von Branchen-/Individualsoftware. Auch dann, wenn konzeptionelle oder innovative Lösungen gefragt sind, bietet der wettbewerbliche Dialog eine optimale Verfahrensalternative.

Im Dialog mit den Bietern können alle Aspekte eines Auftrags erörtert und so gemeinsam eine



ten zur Anwendung kommen, wie z. B. der wettbewerbliche Dialog. Zwar gibt es keine Beschaffungsgegenstände, die per se nur mittels dieser Verfahrensalternativen beschafft werden können, aber eben solche, die aufgrund konkreter Umstände, die mit der Art, der Komplexität oder dem rechtlichen oder finanziellen Rahmen oder den damit einherge-

Lösung entwickelt werden, die den Bedürfnissen und Anforderungen des Auftraggebers am besten gerecht wird. Der wettbewerbliche Dialog kann damit entscheidend die Qualität eines Ausschreibungsergebnisses steigern und ermöglicht eine vergaberechtlich zulässige Einbindung der Teilnehmer eines Vergabeverfahrens.

Unsere Unterstützung

EXTERNE VERGABESTELLE

Gerne übernehmen wir für Sie die Abwicklung des kompletten Vergabeprozesses im Sinne einer externen Vergabestelle. Dazu gehört neben der Ermittlung des konkreten Bedarfes vor allem die Ausschreibungskonzeption und die Vertragsgestaltung inkl. Leistungsbeschreibungen, die wirtschaftliche Ergebnisse erwarten lassen und Rechtssicherheit schaffen. Gemeinsam mit Ihnen suchen wir die für den jeweiligen Beschaffungsgegenstand geeignete Verfahrensart. Soll Ihre Beschaffung im Wege des wettbewerblichen Dialogs erfolgen, so können Sie mit uns auf einen Partner zurückgreifen, der diese Verfahrensart für unterschiedlichste Beschaffungsgegenstände einsetzt.

PUNKTUELLE UNTERSTÜTZUNG

Benötigen Sie lediglich punktuelle Unterstützung im Rahmen eines Vergabeverfahrens, wie z. B. bei der Verfahrenskonzeption, der Erstellung von Vergabe- und/oder Vertragsunterlagen, der Beschreibung der Leistung sowie der Erstellung von Wertungskonzepten? Auch hier stehen wir Ihnen gerne zur Seite, gleich ob Sie temporären Mehrbedarf kompensieren, Ihr Vergabemanagement optimieren oder einfach nur einzelne Fachfragen beantwortet wissen wollen.



AWB Landkreis Bad Kreuznach

„Sie haben den AWB Bad Kreuznach bei der europaweiten Ausschreibung einer mehrjährigen Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von 15 bis 22 Abfallsammelfahrzeugen sowie damit verbundener Full-Service-Leistungen beraten. Die Beschaffung erfolgte im Wege des wettbewerblichen Dialogs.“

Die gesamte Vergabe wurde zu unserer vollsten Zufriedenheit erledigt. Alle unsere Anforderungen wurden mit hoher Kompetenz und Zuverlässigkeit erfüllt, wobei _teamwerk_ immer auch die Praktikabilität der erarbeiteten Lösungen im Vergabeverfahren im Blick hatte.“



AZV Rhein-Mosel-Eifel

„Sie haben uns bei der europaweiten Ausschreibung einer Siebanlage sowie einem Rahmenvertrag über bis zu 27 Abfallsammelfahrzeuge inkl. Full-Service-Vertrag beraten. Die Beschaffung der Siebanlage erfolgte im Wege des wettbewerblichen Dialogs.“

Die Beschaffung der Siebanlage im wettbewerblichen Dialog möchten wir besonders hervorheben, da wir hierdurch gemeinsam mit den Bietern gemessen an unseren individuellen Beschaffungswünschen den bestmöglichen Lösungsansatz erarbeiten konnten.“

>> IHRE ANSPRECHPARTNER



DANIELE CARTA
Ass. iur.

Vorstand
d.cart@teamwerk.ag
0621 / 29 59 29 - 17



MARTIN ADAMS
Mag. rer. publ., Rechtsanwalt

Partner und Prokurist
m.adams@teamwerk.ag
0621 / 29 99 79 - 12

WILLY-BRANDT-PLATZ 6
68161 MANNHEIM

TEL: 0621 / 29 99 79 - 0
FAX: 0621 / 29 99 79 - 99

www.teamwerk.ag